

## «Nächster Halt: Leissigen»

### Kasten aus dem Bericht «Am Samstag heisst es Leinen los!» von Marco Zysset

«Die beiden Landemanöver in Richtung Interlaken und Richtung Thun verliefen sehr zufriedenstellend», freute sich René Anliker, Leiter Betrieb Thuner- und Brienzensee, nach einer Probefahrt mit An- und Ablegen an der renovierten Ländte in Leissigen mit der «Blüemlere». Je nach meteorologischen Verhältnissen sei das Ländten eine grosse Herausforderung. Was aber wohl selten eintreffen werde, weil das Dampfschiff bis auf weiteres nur bei Charterfahrten in Leissigen anlege.



Ungewohnter Anblick in Leissigen in zweifacher Hinsicht: Nach 13 Jahren Unterbruch legen wieder Schiffe an. Hier auf der Probefahrt die «Blüemlere» – bar jeglicher Beflaggung.  
Foto: Guido Lauper

13 Jahre sind es her, seit in Leissigen letztmals ein Schiff der BLS angelegt hatte. Ende 2006 war die Ländte wegen baulicher Mängel und zu hoher Kosten für benötigte Reparaturen und Anpassungen stillgelegt worden. Wegen Schäden im Unterwasserbereich [wurde ein erster Sanierungsversuch im Jahr 2017 abgebrochen](#).

Der neue Steg auf Stahl und Holz entspricht der Konstruktion [der 2016 in Betrieb genommenen Ländte Einigen](#). In die Kosten von insgesamt 525'000 Franken teilen sich die BLS mit 200'000 Franken, die Gemeinde mit 213'000 Franken und der Verein Schiffländte Leissigen mit 112'000 Franken.

Mit dem verspäteten Start des Sommerfahrplans am Samstag, 4. Juli, legen Kurs 7 in Richtung Interlaken West um 10.14 Uhr und Kurs 22 in Richtung Thun um 18.46 Uhr in Leissigen ab. (gls)

Bom, 2. Juli 2020